

## 68. Ghiorde.

2. Hälfte 18. Jahrh. Mit „Hofordüre“ und stark geschweiftem Giebel. Vergleiche Jacoby Taf. 44. 122×108.  
Dr. Mövertt.

## 69. Mischform. Kolonnenghiorde-Ladik.

18. Jahrh. Gute, klare Architektur. 127×166.  
Dr. Mövertt.

## 70. Ghiorde-Gebetteppich.

Gutes 18. Jahrh. Prachtvolle Erhaltung. Vergleiche Grote Taf. 9, Bd. 2, Orendi Abb. 992, Jacoby Taf. 45. 123.5×166.  
Hofrat Dr. Heinrich Lorenz.

## 71. Doppelghiorde.

19. Jahrh. Matte, aber unausgeblähte Farben. 144×270.  
Baron Alfred Ritter.

## 72. Doppelghiorde.

Um 1800. Hervorragend schönes Stück. Vergleiche Troll Text S. 32, Ropers Abb. 22, 23. 153×239.  
Dr. Ferdinand Alexander Mayer.

## 73. Ghiorde-Gebetteppich.

19. Jahrh. Mit den schmalen Kula-Borten. 156×264.  
Univ.-Prof. Hofrat Dr. Heinrich Lorenz.

## 74. Anatolischer Gebetteppich.

19. Jahrh. Mit 3 Gebetniischen. 105×150.  
Frau Professor Beiske.

## 75. Bergamo-Gebetteppich.

19. Jahrh. Außergewöhnlich kleines Format. 100.5×99.  
Primarius Dr. Ernst Ott.

## 76. Bergamo

mit Doppelgiebel. 19. Jahrh. 136.5×144.  
Bertha Kroath.

## 77. Kleinasiatischer Gebetteppich.

19. Jahrh. Mischform? Unbestimmte Herkunft. Stark volksmäßig. 92×135.  
Univ.-Prof. Hofrat Dr. Heinrich Lorenz.

## 78. Melas.

19. Jahrh. Dieses Stück diente als Vorlage zur Reproduktion der Abb. Troll Taf. 34. 115×132.  
Privatbesitz.